

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: KV Hamburg-Altona
Beschlussdatum: 28.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 478 bis 480:

Umweltschädliche Subventionen im Flugverkehr sind abzubauen und Finanzhilfen für ~~unwirtschaftliche Regionalf Flughäfen~~ Flughäfen in Form von nicht rückzahlbaren Subventionen zu beenden. Neben einer Reduktion des Fluglärms durch weniger und bessere Flugzeuge braucht es ein echtes Nachtflugverbot.

Begründung

Auch große Flughäfen, wie z.B. Hamburg und Berlin generieren gerade riesige Verluste. Auch diese Verluste sollten nicht mehr durch die Allgemeinheit getragen werden. Jeder Flughafen hat die Möglichkeit, seine Entgelte zu erhöhen, um Verluste auszugleichen. Im Sinne einer Nutzerfinanzierung durch diejenigen, die den Flughafen nutzen, ist dieser Weg zum Abbau von Verlusten vorzuziehen. Das würde Flugtickets verteuern. Indirekt könnte es zu weniger Flugbewegungen führen und damit zum Klimaschutz beitragen.